

# TTC Ottenbronn favorisiert

**Tischtennis** Kann Unterreichenbach/Dennjacht mithalten / Bezirk Schwarzwald

Von Oskar Wössner

**Trotz 0:4 Punkten gibt es bei Landesliga-Neuling TTG Unterreichenbach/Dennjacht noch keinen Grund zur Aufregung.**

Beim 6:9 in Schönmünzach zog die Mannschaft unglücklich den Kürzeren und in Böblingen werden auch noch andere Mannschaften leer ausgehen. Morgen um 18 Uhr steht die TTG-Truppe beim TUS Metzingen nun unter Druck. Die Frage ist, ob die Nagoldtäter im Kampf um den Klassenerhalt mithalten können.

Die Metzinger werden bekanntlich auch als gefährdet angesehen, überraschten aber schon mit einem Sieg in Tuttlingen. Mit Vater und Sohn Skokanitsch stellen sie ein starkes Spitzenpaar dar, haben aber auf den hinteren Positionen auch Schwachstellen. Die müssen die TTG-Akteure nutzen, wenn sie ein erstes Erfolgserlebnis haben wollen. Das wäre sehr wichtig, denn am Sonntag um 10.30 Uhr spielen sie bei Mitaufsteiger TSV Betzingen, der ebenfalls noch ohne Pluspunkt da steht.

Um 19 Uhr empfängt der SSV Schönmünzach mit dem TTC Ottenbronn den aktuellen Tabellenführer. Während die Ottenbronner bisher gegen Bad Liebenzell und in Tuttlingen leichte 9:0-Siege feiern konnten, mussten sie in Nusplingen schon hinstehen, ehe mit einem 9:5 die Punkte im Kasten waren. Die Schönmünzacher hingegen zogen



Markus Buck und der MUTTV Bad Liebenzell wollen gegen Nusplingen nachlegen. Foto: Stark

am letzten Spieltag gegen Nusplingen unglücklich mit 7:9 den Kürzeren. Da wird es interessant sein, wie die Murgtäter diesen Niederlageschlag weggesteckt haben. An der Favoritenstellung der Ottenbronner gibt es aber keine Zweifel.

Gespannt sein darf man auch, ob der MUTTV Bad Liebenzell den Elan aus dem jüngsten 9:7 über Sindelfingen morgen ab 20 Uhr ins Match gegen Nusplingen mitnimmt. Die MUTTV-Truppe hat mit diesem Sieg jedenfalls ein Zeichen gesetzt, dass man sie nicht vorschnell abschrei-

ben darf. Dazu muss sie aber mit den verbandsligaerprobten Markus Buck, Markus Walz, Matthias Kramer und Sebastian Buck auflaufen.

Die Damen des SSV Schönmünzach erwarten in der Verbandsklasse um 19 Uhr den Tabellendritten TSV Gärtringen II. Gegen die »Erste« hatten die jungen Murgtäterinnen ohne Spitzenspielerin Nicole Gaiser bekanntlich ihre erste Niederlage im Aktivenbereich quittieren müssen. Beim jüngsten 8:1 über Laupheim war Nicole Gaiser dabei, aber dafür fehlte mit Laura Frey die Nummer zwei. Ge-

gen Gärtringen II hat das SSV-Quartett sicher eine große Chance, den zweiten Sieg einzufahren.

Schwieriger wird das in der Landesliga für die Dornstetter Damen morgen ab 14 Uhr bei Sindelfingen III. Die Gastgeberinnen besiegten unlängst Mühlingen mit 8:3, enttäuschten aber am letzten Wochenende mit einem 7:7 gegen Eningen II. In stärkster Besetzung sind die Dornstetterinnen gewiss nicht chancenlos, zumal die Sindelfinger Truppe nach den bisherigen Resultaten noch nicht eingeschätzt werden kann.

# SV Glatten droht erneute Niederlage

**Tischtennis** Wechselspiele beim TV Oberhaugstett / Bezirksliga und Bezirksklasse

(wö). Um 18 Uhr erwartet der Aufsteiger SV Glatten den TSV Kuppigen zum ersten Heimspiel in der Bezirksliga. Da hängen die Trauben für den Neuling erneut sehr hoch. Die Gäste belegen derzeit Rang zwei, nachdem sie zum Auftakt gegen den Titelfavoriten Leonberg/Eltingen den kürzeren gezogen hatten. Ihre erste Negativerfahrung hatten die Glattener mit ihrer 4:9-Schlappe bei Böblingen II gemacht. Dieses Match wird trotz des Heimvorteils gewiss nicht leichter, denn die Kuppinger hatten die Böblingen unlängst mit 9:1 abgefertigt. Den Glattenern droht also erneut eine Niederlage. Die wäre aber gewiss kein Beinbruch, denn sie müssen sich

ohnehin auf andere Teams konzentrieren, wenn sie ihr angestrebtes Ziel eines Mittelplatzes schaffen wollen.

Der TTC Birkenfeld empfängt um 19 Uhr den TV Oberhaugstett. Während die Gäste ihre zwei bisherigen Spiele siegreich gestalten konnten, bezogen die Entzäler Niederlagen in Steinenbronn und bei der TTG Leonberg/Eltingen. Ob sie aber nun im ersten Heimspiel gegen Oberhaugstett zu einem Punktgewinn kommen, bleibt abzuwarten. Die Gäste haben ein Aufstellungsproblem, denn sie müssen neben Phi Dang einen weiteren Akteur aus der »Zweiten« hochziehen. Beim 9:6 in Herrenberg waren aber mit Phi Dang

und Gerhard Volz (2) gerade die Ersatzleute die Siegggaranten. Die TVO-Reserve spielt um 16 Uhr in Calmbach. Nun darf man gespannt sein, ob der TVO das Risiko eingeht und dort mit den beiden Ersatzspielern antritt, denn das könnte zeitlich sehr eng werden. Eines zeichnet sich jedenfalls ab: Die Oberhaugstetter »Zweite« ist in der Bezirksklasse mit diesen Wechselspielen über kurz oder lang überfordert. Die Calmbacher »Zweite«, mit 4:2 Punkten auf Platz vier, enttäuschte zuletzt mit einem 7:9 bei Birkenfeld II. Also ist auch in diesem Spiel für Spannung gesorgt.

Bereits um 16 Uhr gibt Neuling SF Gechingen in Salzstetten seine Visitenkarte ab. Die

jüngsten Ergebnisse dieser beiden Teams könnten nicht unterschiedlicher sein: Während die Salzstetter ohne Sven Holder und Heiko Müller gegen Tabellenführer TTC Ottenbronn II keinen Stich machten, erkämpften sich die Gechinger gegen Althengstett den ersten Punktgewinn. Für die Gechinger kam dieser Erfolg eher unerwartet, aber er war eminent wichtig. Schließlich wissen sie nun, dass sie auch in der Bezirksklasse punkten können. In Salzstetten kann sich morgen Ähnliches jedoch nur wiederholen, wenn die Gastgeber erneut deziern antreten. Die Schwere ihrer Aufgabe zum Erhalt der Klasse ist den Gechinger ohnehin bewusst.

# VfL Nagold hat Wiederaufstieg im Visier

**Tischtennis** MUTTV wieder mit Spaß bei der Sache / Kreisklassen Calw

(wö). In der Kreisliga sollte der VfL Nagold morgen um 18 Uhr leichtes Spiel mit der Altburger »Zweiten« haben. Wenn die Nagolder während der Woche das vorentscheidende Match um die Meisterschaft gegen Gültlingen erfolgreich bestanden haben, sind sie in Sachen Wiederaufstieg voll im Plan. Anders ist die Lage bei den Gästen: Ihre Sorgen werden von Spieltag zu Spieltag größer und mittlerweile liegen sie ohne jeden Pluspunkt am Tabellenende. Altburgs Vorsitzender Michael Stark hat den Ernst der Lage erkannt: »Wir müssen uns im November zusammensetzen und Möglichkeiten besprechen, wie wir den Abstieg verhindern können.«

Um 19 Uhr kommt es zum Lokalderby zwischen der »Dritten« des TTC Otten-

bronn und Althengstett II. Für beide Teams geht es nur um den Klassenerhalt. Dabei stehen die Ottenbronner mit 2:2 Zählern aktuell besser da als die Althengstetter mit 1:5 Punkten.

Zuletzt mussten die Ottenbronner bei ihrer 1:9-Schlappe gegen Gültlingen allerdings erkennen, dass sie gegen die starken Teams wohl nichts ausrichten können. Sie müssen sich auf die mitgeführten Teams konzentrieren. Dazu zählen zweifellos die Althengstetter, für die diese Situation nicht neu ist. Ihr Vorteil: Sie haben Erfahrung im Abstiegskampf.

In der A-Klasse erwartet Nagold II um 15 Uhr die »Zweite« des MUTTV Bad Liebenzell. Während die MUTTV-Truppe mit zwei Siegen gut dasteht, sind aus dem Na-

golder Lager Zweifel an der A-Klassentauglichkeit der Mannschaft zu vernehmen. Daran ändert offenbar auch der jüngste 9:7-Sieg gegen Calmbach IV nichts; Richard Kailer: »Was sagt dieser Sieg schon aus, wir sind doch eigentlich eine Mannschaft für die B-Klasse.« Die Liebenzeller haben nach dem Abstieg aus der Kreisliga offenbar wieder Spaß an der Sache gefunden und werden sich diesen morgen von den Nagoldern kaum verderben lassen.

Neuling SF Emmingen kassierte am letzten Spieltag mit einem 6:9 bei der »Dritten« der TTG Unterreichenbach/Dennjacht die erste Niederlage in der B-Klasse. Dabei ging es mit dem Gewinn von zwei Eingangsdoppeln gut los. Als aber Spitzenspieler Gottfried

Kowallik gegen Erwin Bender seine erste Niederlage hinnehmen musste, mussten seine Mitspieler erstmal schlucken. Jedenfalls reichten die Einzelpunkte von Michael Krause (2), Uwe Müller und Gottfried Kowallik nicht zum Punktgewinn. Morgen um 18 Uhr haben die Emminger gegen Schlusslicht Höfen II die Möglichkeit, diese Scharte wieder auszuwetzen.

In der C-Klasse treffen um 17.30 Uhr mit dem TV Neuenbürg II und TTC Egenhausen II zwei Mannschaften aufeinander, die ihre ersten Spiele erfolgreich gestalten konnten. Während die Neuenbürger beim 9:0 über Gechingen III nicht gefordert wurden, mussten die Egenhäuser beim 9:5 über den derzeitigen Spitzenreiter Ottenbronn IV um jeden Ball kämpfen.

## TISCHTENNIS AM WOCHENENDE

**HERREN**  
**Verbandsliga**, Sonntag, 14 Uhr: SC Buchenbach - SV Salamander Kornwestheim, 15 Uhr: TTC Gnadtental - SSV Reutlingen.  
**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 19 Uhr: SF Schwendi - TSG Ailingen, Sonntag, 10 Uhr: TTV Gärtringen - TTC Lossburg-Rodt.  
**Landesliga Gr. 3**, Samstag, 18 Uhr: TuS Metzingen - TTG Unterreichenbach-Dennjacht, 19 Uhr: SSV Schönmünzach - TTC Ottenbronn, TTC Tuttlingen II - TSV Betzingen, 20 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell e.V. - TSV Nusplingen, Sonntag, 10.30 Uhr: TSV Betzingen - TTG Unterreichenbach-Dennjacht, TV Calmbach - TuS Metzingen.  
**Bezirksliga Gr. 5**, Samstag, 15 Uhr: TSV Nusplingen II - SV Weilheim, 18.30 Uhr: TSV Kusterdingen - TB Metzingen, 19 Uhr: SG Deißlingen - SpVgg Mössingen II.  
**Bezirksliga Gr. 6**, Samstag, 18 Uhr: TTG Leonberg/Eltingen - SV Böblingen II, SV Glatten - TSV Kuppigen, 19 Uhr: TTC Birkenfeld - TV Oberhaugstett.

**DAMEN**  
**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 18.30 Uhr: TSV Eningen - TTV Gärtringen, 19 Uhr: SSV Schönmünzach - TTV Gärtringen II.  
**Landesliga Gr. 3**, Freitag, 20.15 Uhr: TSV Eningen II - FC Mittelstadt, Samstag, 14 Uhr: VfL Sindelfingen III - TV Dornstetten, Sonntag, 10 Uhr: TTV Gärtringen III - VfL Sindelfingen III.  
**Bezirksliga Gr. 5**, Samstag, 18 Uhr: TSV Kiebingen - VfL Dettenhausen, TSV Sondelfingen II - TSV Altenburg.  
**Bezirksliga Gr. 6**, Samstag, 18 Uhr: TSV Höfingen - TT Klosterreichenbach, VfL Sindelfingen V - VfL Sindelfingen IV.

**BEZIRK SCHWARZALD**  
**DAMEN**  
**Bezirksklasse**, Samstag, 14.30 Uhr: SF Emmingen - VfB Cres-

bach-Waldachtal.  
**HERREN**  
**Bezirksklasse**, Samstag, 16 Uhr: TV Calmbach II - TV Oberhaugstett II, SF Salzstetten - SF Gechingen, 19 Uhr: TTF Althengstett - WSV Schömberg.  
**Kreisliga Calw**, Samstag, 18 Uhr: VfL Nagold - TT Altbürg II, 19 Uhr: TTC Ottenbronn III - TTF Althengstett II.  
**Kreisliga Freudenstadt**, Samstag, 16 Uhr: SSV Schönmünzach II - CVJM Grüntal, 18 Uhr: SV Glatten II-TSV Freudenstadt, SV Biersbronn - TUS Bad Rippoldsau, 19 Uhr: TTC Mühlingen II - SV Mittelal-Oberthal, SF Salzstetten II - TT Klosterreichenbach.  
**Kreisklasse A Calw**, Samstag, 15 Uhr: VfL Nagold II - MUTTV Bad Liebenzell II.  
**Kreisklasse A Freudenstadt**, Samstag, 16 Uhr: SF Salzstetten III - TTC Lützenhardt 1976.  
**Kreisklasse B Calw**, Samstag, 18 Uhr: SF Emmingen - TV Höfen II, TSV Hirsau - TSV Wildbad II, 19 Uhr: TTF Althengstett III - SV Gültlingen II, 19.30 Uhr: TV Calmbach V - TTG Unterreichenbach-Dennjacht III.  
**Kreisklasse B Freudenstadt**, Samstag, 15 Uhr: TTC Mühlingen III - TUS Bad Rippoldsau II, 17 Uhr: SG Empfingen II - TV Dornstetten III, 19 Uhr: TTC Mühlingen III-TT Klosterreichenbach II, SF Salzstetten IV - SV Mittelal-Oberthal II.  
**Kreisklasse C Calw**, Samstag, 15 Uhr: TTC Birkenfeld V - VfL Stammheim III, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg II - TTC Egenhausen II, 18.30 Uhr: WSV Schömberg III - TTC Ottenbronn IV.  
**Kreisklasse C Freudenstadt**, Samstag, 16 Uhr: SSV Schönmünzach III - SV Biersbronn II, 16.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal II - TSV Altheim 1912 II.  
**Kreisklasse D Calw**, Samstag, 15 Uhr: WSV Schömberg IV - SV Gültlingen III, 16 Uhr: SF Emmingen II-TV Oberhaugstett IV.



Jetzt geht's los! Foto: Rip

# Nachwuchs sucht seine Bezirksmeister

**Tischtennis** ...in Klosterreichenbach

(pf). Am Wochenende suchen die Nachwuchsspieler des Tischtennis-Bezirks Schwarzwald in Klosterreichenbach nach ihren Meistern.  
 Am Samstagmorgen um 9.30 geht es, organisiert vom SSV Schönmünzach, los mit dem Einzel der Jungen/Mädchen U10, gefolgt von den Jungen/Mädchen U11, Mädchen U12 und U13. Außerdem werden am Samstag die Meister der Jungen/Mädchen U14 und U15 gekürt (13 Uhr), sowie die Doppel-Bezirksmeister der Jungen/Mäd-

chen U11, der Mädchen U13 (beide 11 Uhr) und der Jungen/Mädchen U15 (15 Uhr).  
 Am Sonntag folgen ab 9.30 Uhr noch die Entscheidungen bei den Jungen U12 und U13, gefolgt von den Jungen U13-Doppeln (11 Uhr). Danach stehen die U18-B-Einzel der Jungen an, danach die Jungen U18 A und die Mädchen U18 A+B. Am Ende, gegen 13 Uhr, stehen die Doppel-Entscheidungen der Jungen U18 B, gegen 15 Uhr der Jungen U18 A, sowie der Mädchen U18 auf dem Programm.



Voller Einsatz... Foto: Rip